

# Figürliche Szene in Palastarchitektur



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen  
Einschränkungen

## Worum es geht

Die Szene des Stuttgarter Gemäldes ist seit dem Eingang in die Sammlung 1958 ungedeutet. In einer prachtvollen Architektur ist eine reich gekleidete Frau an das Bett eines Kranken oder Sterbenden getreten, der allerdings von Rang und Einfluss zu sein scheint. Sie nähert sich ihm in einem bittenden Gestus; vor dem Portal stehen zwei weitere junge Frauen, die zu zusammen ein Trio zu bilden scheinen. Es könnte sich um eine alttestamentliche Szene aus der Bibel handeln. Bemerkenswert ist beim dem italienisch anmutenden Bild der Aspekt, dass die italienische Formsprache wohl die Interpretation eines Künstlers aus dem Norden handelt, die im frühen 18. Jh. entstanden sein könnte.

Titel	Figürliche Szene in Palastarchitektur
Inventarnummer	3617
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Anonym</u> (Künstler / Künstlerin): * unbekannt – † unbekannt
Datierung	18. Jh.
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 88,00cm / Breite: 69,00cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Europäische Barockmalerei 17.-18. Jh.</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Vermächtnis Ernst Ziegler 1958

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)